

[35713.] Ein junger Buchhändler, 23 Jahre alt, militärfrei, mit Gymnasialbildung, seit sechs Jahren in geachteten Handlungen thätig, im Besitze sehr empfehlender Zeugnisse, sucht baldmöglichst Stellung in einer grösseren Verlags- oder Sortimentsbuchhdlg. Auf Wunsch ertheilen frühere Prinzipale gern nähere Auskunft über denselben. Gef. Off. unter H. K. wird Herr H. Haessel in Leipzig die Güte haben weiter zu befördern.

[35714.] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung und guten Sortimentskenntnissen sucht sofort oder bis 15. Oct. in einem süddeutschen Sortimentsgeschäft (am liebsten in Bayern) Stellung. Suchender ist auch in allen Nebenzweigen des Buchhandels erfahren. Gef. Offerten unter G. 106. an die Exped. d. Bl.

[35715.] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung bis Obersecunda, 4 Jahre im Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse, Stellung im Verlag, Sortiment oder Antiquariat. Eintritt kann jederzeit erfolgen. Offerten sub S. S. 20. werden durch Herrn Otto Klemm in Leipzig erbeten.

[35716.] Ein junger Mann, Obersecundaner, militärfrei, 5 Jahre im Buch- und Papierhandel thätig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst Stelle. Fr. Off. unter J. P. # 20. an die Exped. d. Bl.

[35717.] Ein älterer Buchhändler sucht Stellung und bittet recht dringend um geneigte Berücksichtigung. Offerten unter A. B. # 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[35718.] Ein militärfreier junger Mann, im Alter von 21 Jahren, welcher in allen Arbeiten grosse Routine besitzt, gewöhnt an exactes und flottes Arbeiten, mit schöner Handschrift ausgestattet, sucht irgend eine Stelle; derselbe war zuletzt in einem der grössten Sortimente thätig. Referenzen, sowie vorzügliche Zeugnisse stehen zu Gebote. Gef. Offerten unter M. B. befördert Herr K. F. Köhler in Leipzig.

[35719.] Ein militärfreier junger Mann mit coulanter Handschrift, seit 7 Jahren im Buchhandel und gegenwärtig in einem größeren Sortiment Russlands thätig, sucht, auf gute Empfehlungen und Zeugnisse gestützt, dauernde Stellung, am liebsten als Buchhalter ic. Gef. Offerten sub K. O. # 29. befördert Herr E. F. Steinacker in Leipzig.

[35720.] Ein junger Gehilfe mit vorz. Gymnasialbildung und Sprachkenntnissen, der am 1. Oct. seiner einjähr. Dienstpflicht genügt hat, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, sofort oder später Stellung in einem lebhaften Sortiment oder Antiquariat.

Gef. Offerten unter E. F. nehmen die Herren Schmorl & von Seefeld in Hannover entgegen.

[35721.] Ein junger Mann, 24 Jahre alt, Buch- u. Musikalienhändler, auch in beiden Leihinstituten gute Kenntnisse besitzend, mit guten Zeugnissen u. vorzüglichen Empfehlungen, auch seines letzten Prinzipals, sucht dauernde Stellung, am liebsten in einer Handlung, deren Geschäftsbetrieb durch ihn noch vergrößert werden könnte. Gef. Off. sub L. W. 24. an die Exped. d. Bl.

[35722.] Ein mit den besten Empfehlungen versehenen jüngerer Gehilfe sucht pr. 1. Nov. c., event. auch früher, Stellung. Off. sub A. H. # 22. durch die Exped. d. Bl.

[35723.] Für einen jungen Mann, welcher bei mir seine Lehre bestanden und jetzt seit einem halben Jahre als Gehilfe thätig, suche ich eine passende Stelle. Kenntniß der franz. u. engl. Sprache, gebildetes Benehmen, Fleiß u. Interesse d. Betr. für geschäftl. Obliegenheiten unterstützen mein Gesuch, und bitte um geneigte Offerten. Bad Homburg.

Fr. Fraunholz'sche Buchhdlg.  
(L. Staudt).

[35724.] Einer meiner Gehilfen, der nach mehrjähriger Thätigkeit in meinem Geschäft bei mir ausgetreten ist, um seiner Militärpflicht zu genügen, ist unerwartet militärfrei geworden. Da sein Posten inzwischen wieder besetzt ist, so suche ich für ihn eine Stelle in einem größeren Sortiment, vorzugsweise in London oder Wien.

Selbstverständlich bin ich im Falle, den jungen Mann in jeder Beziehung als einen Gehilfen zu empfehlen, der sich in jede Aufgabe findet und sie im vollsten Interesse des Geschäftsbesizers zu lösen sucht.

Gefällige Offerten bitte ich, zur Weiterbeförderung an den Empfohlenen, an die Exped. d. Bl. unter A. F. 28. einzusenden.

Karl Schmid,

Besitzer der J. Dalp'schen Buchh. in Bern.

**Belegte Stellen.**

[35725.] Für die vielen Offerten, die mir auf mein Gesuch im Börsenblatt, betreffs einer Lehrlingsstelle, zukamen, sage ich den Herren Collegen besten Dank. Der junge Mann ist nunmehr placirt.

Leipzig, den 26. Septbr. 1876.

G. E. Schulze.

**Vermischte Anzeigen.**

Inserate und Beilagen  
für die

**Deutsche Rundschau.**

Auflage 10,000.

Inserate für das November-Heft der „Deutschen Rundschau“ müssen bis 12. October in unsern Händen sein.

Wir berechnen pro einmal gespaltene Petitzeile oder deren Raum 40 M.

Beilagen sind in 10,000 Exemplaren bis zum 15. October franco an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei in Altenburg zu liefern, die Anmeldungen derselben dagegen bis 12. October an unsere Firma zu richten, damit im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen werden kann.

An Beilagegebühr berechnen wir pro  $\frac{1}{8}$  Bogen 30 M., pro  $\frac{1}{4}$  Bogen 40 M., pro  $\frac{1}{2}$  Bogen 50 M., pro 1 Bogen 60 M.  
Beiheften, resp. Beikleben 10 M. extra.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützow-Str. 2.

Gebrüder Paetel.

**Autographische Presse**

[35727.] (von Ragueneau)  
mit Zubehör und Materialien ist billig zu verkaufen.

Offerten an R. F. # 10. durch die Exped. d. Bl.

**Hamburger Bücher-Auction  
vom 17—21. Octbr. 1876.**

[35728.] Aufträge für die zu versteigernden Bibliotheken der Herren Senator Dr. Blumenthal, Dr. Hockmeyer und Dr. Küchenmeister übernimmt das Auctions-Institut von  
L. M. Glogau Sohn in Hamburg.

**Elsner's chemisch-technische  
Mittheilungen,**

[35729.] herausgegeben von Dr. O. Dammer, nehmen Inserate und Beilagen an.  
Preis für die durchgehende Zeile 30 M.  
Preis für eine Beilage in 8. (Auflage 1500) 15 M.

Aufträge sind sofort einzusenden, da das neue Heft Mitte October zur Ausgabe kommt.

Berlin, Ende September 1876.

Julius Springer.

**Zur wirksamen Insertion**

[35730.] empfiehlt sich  
„Die Gegenwart.“  
Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben,  
herausgegeben von  
Paul Lindau.  
— Auflage 6500. —

Weit verbreitet und anerkannt in den gebildeten und besitzenden Kreisen bietet die „Gegenwart“ noch den besonderen Vortheil, daß ihre Inserate im Hauptblatt selbst zum Abdruck gelangen, wodurch dieselben einen integrierenden Theil des Blattes bilden und daher dauernd erhalten bleiben.

Die Gebühren betragen 30 M netto baar für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Auch Beilagen werden nach vorheriger Verabredung angenommen.

Berlin N. W., im October 1876.

Georg Stille.

**Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik,  
Oscar Sperling,**

Leipzig, Naundörfchen Nr. 4.

[35731.] Sorgfältigste Herstellung aller Arten von  
**Geschäftsbüchern**

nach jeder Vorschrift schnell und billig.

Ausführung aller Aufträge auf

**Miniaturen**

sowohl in größeren Auflagen, wie auch im Einzelnen nach jedem Schema. Großes Lager fertiger

**Copirbücher**

in bester Qualität und guten Einbänden.

Die courantesten davon sind:

In fein weiß Copirpapier:

à 500 Bl. m. Reg. in Leinen geb. à 100 St. 148 M.

à 800 Bl. m. Reg. in Leinen geb. à 100 St. 220 M.

à 1000 Bl. m. Reg. in Leinen geb. à 100 St. 260 M.

Netto per Cassa.

Unter 10 Stück werden jedoch zu obigen Preisen nicht abgegeben.

Im Einzelnen ein geringer Aufschlag.